

PRESSEMITTEILUNG

Sektion Fliese – April 2018

Sanierung einer Dachterrasse mit System

Vor einigen Jahren boomten gestelzte Holzterrassen. Die mittlerweile in hohem Maße nicht mehr ansehnlichen Flächen werden immer öfter mit keramischen Belägen saniert. Wie sich dies technisch optimal ausführen lässt, dokumentiert das folgende Beispiel des Stelzlagers PROSTILT von PROLINE.

Weinheim a. d. Bergstraße ist in der sogenannten Metropolregion Rhein-Neckar ein beliebter Wohnort. Von hier aus ist man schnell in Mannheim, Heidelberg, Darmstadt – selbst Frankfurt am Main ist nur 45 Minuten entfernt. Besonders reizvoll sind die Ortsteile, die im vorderen Odenwald liegen und einen herrlichen Blick in die Berg- und Tallandschaften gewähren. Bauherr Jens O. Holthaus hat hier 2011 mit seiner Familie gebaut und auf der geplanten Dachterrasse eine kesseldruckimprägnierte Kiefer als Terrassendiele verlegen lassen.



BU: Die unansehnliche Holzterrasse wird demontiert und die Bitumenbahn darunter von grobem Schmutz befreit.

Was zu Beginn ein echter Hingucker war, wurde schnell zum Ärgernis für die gesamte Familie. Nach nur einem Sommer kam es partiell zu Ausblühungen des Harzes, das Holz wurde porös und dunkel, die Kinder traten sich oft Splitter in die Füße usw. Kurzum: Nach nur fünf Jahren Liegezeit entschied der Bauherr: „... Die Terrasse muss weg.“

Sanierung mit aufgestellter Outdoor-Keramik im XXL-Format

Um die Großzügigkeit der gut 30 Quadratmeter umfassenden Fläche zu erhalten, wurde eine Outdoor-Keramik im XXL-Format von Grohn ausgewählt. Die Platten im Format 1.200 x 600 mm der Serie TALK sind 20 mm stark und sollten im Kreuzverband verlegt werden. Für die Unterkonstruktion entschied sich der Bauherr aus verschiedenen Gründen für das Stelz- und Plattenlager PROSTILT von PROLINE.

PROSTILT-Problemlösungen auf der Dachterrasse

Die Verlegung von rund 40 kg schweren Platten auf einem abgedichteten Flachdach setzt voraus, dass man insbesondere gegenüber der feuchtigkeitsrelevanten Abdichtung ein Höchstmaß an konstruktiver Sicherheit und Schutz schaffen muss, damit diese erhalten bleibt.

1. Stelzfuß darf die Abdichtung nicht beschädigen

Die Stelzfüße müssen im unteren Bereich so beschaffen sein, dass sie die Bitumenbahnen auch bei extremer Belastung nicht beschädigen. PROSTILT sorgt durch eine extrem große Standfläche (\varnothing 20 cm) sowie ein unter den Stelzfuß zu legendes Gummigranulat-Pad für extreme Sicherheit hin zur Abdichtung im unteren Bereich. Eine integrierte Aluminiumkaschierung verhindert hierbei die Wanderung von Weichmachern von der Bitumenbahn in den Stelzfuß, sodass der Kunststoff des Stelzfußes dauerhaft seine Funktion behält. Darüber hinaus wird durch das dämpfende Pad unten sowie ein zweites Pad, das auf die Oberseite gelegt wird, der Gehkomfort auf der späteren Terrasse merklich angenehmer und weicher.



BU: Sichere Verlegung von Outdoor-Keramik und Naturstein auf Dachterrassen mit PROSTILT

2. Abstandshalter zur Attika-Abdichtung

Die Dachterrasse bei Familie Holthaus verfügte über ein komplexes Abdichtungssystem, das im Wandbereich vertikal verlief und so eine Art Wanne ausbildete. Um auch hier Beschädigungen durch eventuell sich bewegende Platten zu vermeiden, hat PROLINE einen speziellen Clip entwickelt, der auch in Weinheim zum Einsatz kam. Im Randbereich der Dachterrasse, dort, wo die Attika-Abdeckung an das Mauerwerk anschließt, wurde der PROSTILT-Clip mit Abstandshalter und integralem Neoprenpad ausgeführt. Dieser wird auf die Oberseite des Tellers vom Stelzfuß ganz simpel aufgesetzt und von den hier befindlichen Fugenstegen automatisch fixiert. Der clevere Abstandshalter bildet eine konstante, 10 mm starke Fuge zur Wand bzw. zum Dachterrasseabschluss. Hierdurch kann sichergestellt werden, dass auch bei Flächenausdehnungen

oder -bewegungen des Obermaterials die Abdichtung der Dachterrasse keinen Schaden nimmt.

3. Rinnenlösung hin zum Fenster bzw. zur Tür

Im Übergangsbereich der Terrassen zum Wohnraum, genauer gesagt, dort, wo die Fenstertür verbaut ist, musste nach DIN18040-2 eine Entwässerungsrinne verbaut werden, um bei Starkregen oder Schneeverwehungen das Eindringen von Wasser in den Innenbereich zu vermeiden. Auch hier bietet PROSTILT eine schöne und vor allem systemische Lösung mit dem PROSTILT-Rinnenset.



BU: Verlegung des PROSTILT-Rinnensets nach DIN18040-2

Die Rinne wurde mit einer Abstandfliese etwas versetzt vom Fenster installiert. Hierzu wird die Rinne auf dem hälftigen Teller des Stellfußes aufgesetzt und verschraubt. Im Folgenden konnte die passende Anschlussfliese zwischen Rinne und Türrahmen verlegt werden. Die Rinne nebst Rost ist damit durch die identische Aufbauhöhe flächenbündig eingefasst.



BU: Das Endergebnis ist nicht nur technisch perfekt, sondern auch optisch brillant.

4. Flächenentwässerung über Bitumenbahn

Nachdem die sensiblen Stellen des Hauses gesichert sind, stellt sich natürlich die Frage, wohin bei dem Objekt das Wasser läuft. In diesem Fall war die Terrasse bauseits bereits mit einem Gefälle ausgerüstet, welches das Wasser über Fallrohre direkt in eine Zisterne kanalisierte.

Die Terrasse musste also mit unterschiedlichen Höhen der Stelzlager umgesetzt werden, um den Oberbelag analog des Kundenwunsches eben zu gestalten. Regnet es, wird das Regenwasser durch die Fugen nach unten entwässert und dann abgeleitet.

5. Unterschiedliche Höhen überwinden

Systembedingt war die Verlegung auf dem abfallenden Dach sehr einfach auszuführen, denn die extrem stabilen PROSTILT-Stelzlager sind in Höhen von 27–170 mm lieferbar und können dank einer sehr ergonomisch angeordneten Stellschraube mühe- und stufenlos in der Höhe verstellt werden. Die hohe Flexibilität ist ein Kern der PROSTILT-Philosophie. Wenn das System einmal verstanden wurde, lässt sich damit sehr einfach und nahezu intuitiv arbeiten.

Potenziale für Stelzlager sind enorm

Gerade bei der Sanierung sowie im städtebaulichen Umfeld sind die Möglichkeiten, mit Stelzlagern keramische Terrassen zu gestalten, enorm umfänglich. Durch das geringe Gewicht des Systems im Vergleich zu herkömmlicher Verlegung mit Splitt oder Bettungsmörtel kann PROSTILT bei einer Vielzahl von Projekten zum Einsatz kommen. So ist es möglich, Gebäude mit Dachterrassen auszustatten, bei denen dies vorher statisch nicht denkbar schien.

In Weinheim hat das System den Bauherren komplett überzeugt. „Selbst nach dem Winter mit viel Schnee und Regen sah die Terrasse im Frühjahr wieder aus wie neu. Dadurch, dass die Platten nur aufliegen, aber nicht fest mit dem Untergrund verbunden sind, bleibt uns in Zukunft sogar noch die Möglichkeit, Kabel für die Weihnachtsbeleuchtung oder Ähnliches unsichtbar zu verlegen. Wir sind froh, die Holzterrasse entsorgt und mit PROSTILT eine brillante Lösung für die Verlegung großformatiger Fliesen für unsere Terrasse gefunden zu haben.“

6.466 Zeichen

Über Proline Systems

Drei Mitarbeiter und eine große Vision: Das war 1994 der Beginn von Proline Systems. Heute, über 20 Jahre später, ist aus dieser Vision längst Wirklichkeit geworden. Proline Systems hat sich auf dem deutschen Markt eine führende Position erarbeitet und ist auf allen Kontinenten erfolgreich. Über 60 Mitarbeiter entwickeln und vertreiben mehr als 3.000 Produkte. Das Produktsortiment von Proline Systems bietet mit Fliesenprofilen, Bodenprofilen über Unterlagsmaterialien bis hin zu Drainagesystemen, Abdichtungs- und Entwässerungssystemen sowie Flächenheiz- und Kühlsystemen alles, was innovative und anspruchsvolle Kunden wünschen. Begonnen hat alles mit der Idee, ausgereifte, qualitativ hochwertige Fliesenprofile zu entwickeln, die als Designelemente für perfekte Ergebnisse in der Boden- und Wandgestaltung sorgen – technisch wie optisch.

Mit dieser Idee wurde Proline Systems eines der innovativsten Unternehmen in der Branche. Heute stellt Proline Systems nicht nur hervorragende Einzelprodukte her, sondern der Erfolg von Proline Systems hat System: All unsere Produkte greifen technisch und optisch perfekt ineinander, sie wachsen im Zusammenspiel in jeder Hinsicht über sich hinaus. Das schafft völlig neue Möglichkeiten und erleichtert die Verarbeitung ganz enorm. Zu erkennen ist Proline Systems übrigens immer am leuchtend kräftigen Proline-Grün. Eine Farbe, die für frische Ideen, Innovationsfreude und die unkomplizierte Zusammenarbeit mit unseren Handelspartnern steht. Wer mit Proline Systems arbeitet, wird schnell feststellen: Der goldene Boden des Handwerks ist längst grün. Proline-Grün.

Pressekontakt

Für Rückfragen der Redaktion:

dasHolthaus GmbH
crossmedia agentur
Herr Jens O. Holthaus
Im Eichels 10
D-69469 Weinheim

**Im Falle der Veröffentlichung
bitten wir um Zusendung eines
Beleges an die links stehende
Adresse.**

Tel.: +49 6201 87781-00
Mail: presse@proline-systems.com
URL: www.dasHolthaus.de

Bilddaten:

Hochauflösende Bilddaten können Sie hier downloaden.